



Gattung H:

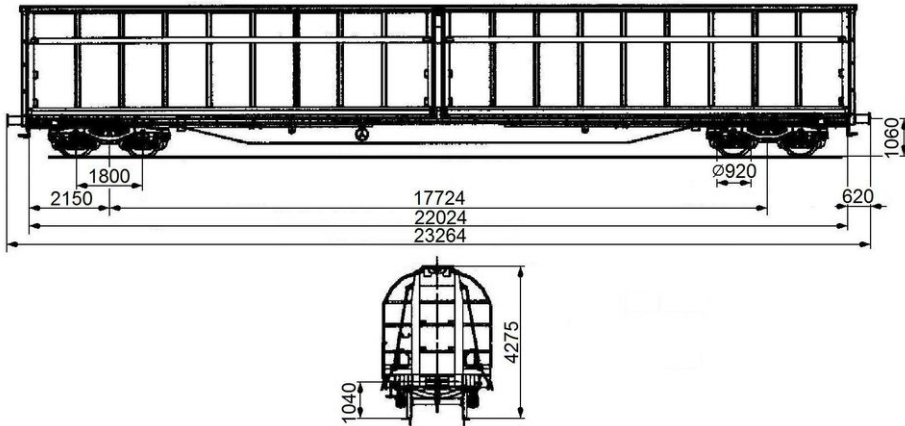
Habbilns 353

Güterwagen mit vier Radsätzen, zweiteiligen Aluminium-Schiebewänden und vier verriegelbaren Trennwänden.

Wenn's empfindlich wird: Diese großräumigen Wagen sind mit Schiebewänden ausgerüstet, die von einer Person bewegt werden können. Im geöffneten Zustand ist der Zugang zur halben Ladefläche von beiden Seiten möglich.

Be- und Entladen mit Gabelstaplern ist damit sowohl von einer Rampe als auch von ebener Erde möglich. Die Wagen sind für eine schonende Beförderung hochempfindlicher Güter verschiedener Art mit der Transportschutzeinrichtung "Verriegelbare Trennwände" ausgestattet, durch die der Wagenraum in einzelne Kammern unterteilt wird. Die verriegelbaren Trennwände rasten in Lochleisten in Fußboden und am Obergurt des Wagens ein.

Hinweis: Bauart ähnelt Wagen auf dem Foto. Exakte Abmessungen entnehmen Sie bitte der Zeichnung sowie unten genannten Daten.



▼ Technische Details

Ladelänge (mm)	22.000
Ladebreite (mm)	2.840
Ladehöhe (mm)	2.800
Ladefläche (m ²)	62,5
Laderaum (m ³)	167,4
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	27.500
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Kleinsten Gleisbogenhalbmesser (m)	75
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1994
Feststellbremse	mit und ohne Feststellbremse
Bauart der Bremse	SAB WABCO
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	2 x 16"
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	406
Art der Lastabbremmung	automatisch
Bauart der Puffer	UIC 526-1, Kategorie C
Puffertellerabmessungen (mm)	550 x 340
Automatische Kupplung	vorbereitet
Bauart des Steuerventils	GF 4 SS 2

▼ Individuelle Daten

Seitenwandöffnungen: Breite (mm)	10.813
Seitenwandöffnungen: Höhe (mm)	2.800
Ladelänge ohne Trennwände (mm)	22.000
Ladelänge mit Trennwänden (mm)	21.200
Lichte Höhe bis zur 1. Kröpfung d. Schiebewand (mm)	2.101

▼ Lastgrenzen

Durchschnittl. Eigengewicht 27,5 t
mit und ohne Feststellbremse

	A	B	C	D
S	36,5 t	44,5 t	54,5 t	62,5 t

120					
-----	--	--	--	--	--

Einzellasten

	m	—t
a-a	4,0	22,0
b-b	7,0	25,0
c-c	10,0	28,0

Sonstige Vermerke:

Die Wagen sind für den Transport folgender nässeempfindlicher Güter vorgesehen:

- Schwere Ladegüter und größere Partien.
- Güter, die zwar ihrer äußeren Form nach für eine kompakte Verladung geeignet sind, aber dem Druck, der bei einem Auflaufstoß durch die Trägheitskraft von den weiter hinten gestapelten Gütern entsteht, nicht standhalten können.
- Mischladungen aus Einzelstücken von unterschiedlichen Formen, Gewichten und Empfindlichkeiten.
- Kippgefährdete Güter, z. B. Papierrollen.
- Güter, die eine so große Dichte besitzen, dass sie nur eine geringe Stapelhöhe erreichen.

Der Wagen besitzt ein oben geführtes und unten auf Rollen laufendes Schiebewandsystem. Das Schiebewandsystem gestattet ein zum Wagenkasten paralleles Führen der Wand beim gesamten Öffnungs- und Schließvorgang. Die Betätigungsgestänge für das Schiebewandsystem befinden sich an den Stirnwänden.

Das Untergestell ist als Schweißkonstruktion hergestellt und besteht aus zwei durchlaufenden Außenlangträgern und Querträgern, die die Langträger verbinden. Der Fußboden besteht aus 30 mm dicken Sperrholzplatten, deren Oberseite mit einem rutsch hemmenden Material beschichtet ist.

Zur Ladegutsicherung sind die Wagen mit vier verriegelbaren Trennwänden ausgerüstet.

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit!

DB Cargo AG
Neukundenservice
 Masurenallee 33
 47055 Duisburg
 Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000
 📠 Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG